

# **Bericht**

## **des Rechnungshofausschusses**

**über den Bericht des Rechnungshofes betreffend Ärzteausbildung – Reihe BUND 2021/42 (III-501 d.B.)**

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei einer Gebarungsüberprüfung im Wirkungsbereich der

**Bundesministerien für Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz**

**betreffend Ärzteausbildung**

getroffen hat.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner **20. Sitzung am 18. Jänner 2022** zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Hans Stefan **Hintner** die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am **15. September 2022** behandelt.

### **24. Sitzung am 15. September 2022**

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Gerald **Loacker**, Dr. Josef **Smolle**, Andreas **Kollross**, Ralph **Schallmeiner**, Rosa **Ecker**, MBA sowie der Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Johannes **Rauch** sowie die Rechnungshofpräsidentin Dr. Margit **Kraker**.

Als Auskunftsperson im Sinne des § 40 Abs. 1 GOG war anwesend: Dr. Katharina **Reich**, Sektionschefin im Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Bei der Abstimmung wurde  einstimmig  beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes betreffend Ärzteausbildung – Reihe BUND 2021/42 (III-501 d.B.) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2022 09 15

**Hans Stefan Hintner**

Berichterstattung

**Douglas Hoyos-Trauttmansdorff**

Obmann

